

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

17.09.1990

**Geschäftszahl**

90/15/0118

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 84/15/0217 E 2. Dezember 1985 RS 3

**Stammrechtssatz**

Die nachteiligen Folgen einer früheren unzutreffenden Würdigung oder Wertung des offengelegt gewesenen Sachverhaltes oder einer fehlerhaften rechtlichen Beurteilung - gleichgültig durch welche Umstände veranlaßt - lassen sich bei unveränderter Tatsachenlage nicht nachträglich im Wege der Wiederaufnahme des Verfahrens beseitigen (Hinweis Stoll, BAO, Handbuch, Wien 1980, S 723 ff).

**Beachte**

Besprechung in:

ÖStZB 1991, 118;